

**SPD-Fraktion
im Rat der
Gemeinde Wurster Nordseeküste**

Vorsitzender:
Henry Kowalewski
Midlum
Krempeler Weg 10
27639 Wurster Nordseeküste
Telefon: 047411730
Mobil: 01632557663
E-Mail: henrymail@gmx.de
Datum: 12.05.2021

Herrn
Bürgermeister Marcus Itjen
Westerbüttel 13
27639 Wurster Nordseeküste

Antrag: Die Gemeinde Wurster Nordseeküste prüft, ob und wie das von der Bundesregierung aufgelegte Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ zum Abbau von Lernrückständen und zur Förderung der frühkindlichen Bildung für Freizeit-, Ferien- und Sportaktivitäten genutzt werden kann.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion **beantragt:** Die Gemeinde Wurster Nordseeküste prüft, ob und für welche Aktivitäten das von Bundesregierung aufgelegte Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ genutzt werden kann zum Abbau von Lernrückständen und zur Förderung der frühkindlichen Bildung für Freizeit-, Ferien- und Sportaktivitäten. Die Gemeinde unterstützt von Beginn an schulische und soziale Initiativen, die vom Land Niedersachsen angeboten und gefördert werden und für Kinder und Jugendliche der Wurster Nordseeküste geeignet sind und strukturell umgesetzt werden können. In den Schulen ist ein besonderes Augenmerk auf die Sommerferienbetreuung zu legen.

Soziale Angebote für die von der Corona-Pandemie stark betroffenen Kinder und Jugendlichen sollten unter Beteiligung der Jugendfreizeitstätten, Vereine und anderer geeignete Einrichtungen erarbeitet und begleitet werden. Die Koordinatoren für das Projekt Zukunftsraum Wurster Nordseeküste sollten möglichst ihre gestalterischen Fähigkeiten und Kompetenzen in das Aktionsprogramm einbringen und mitgestalten.

Den Mitgliedern des Schulausschusses und des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales wird in den Sitzungen im Juni 2021 berichtet, welche Aktivitäten und Hilfsangebote gegenüber den Vorjahren zusätzlich auf Grundlage des Aktionsprogramms Kinder und Jugendlichen in unsere Gemeinde gemacht werden können.

Begründung:

Die Folgen der Covid-19 Pandemie insbesondere für Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien sind eine gesellschaftliche Aufgabe, der wir uns auch als Kommunalpolitiker in unserer Gemeinde zu stellen haben. Insofern ist sorgfältig auszuloten, welche Chancen das Aktionsprogramm bietet, das auch der niedersächsischen Landesregierung Unterstützungsmöglich-

keiten für die Kommunen an die Hand gibt, um zusätzliche soziale Maßnahmen in der Gemeinde zu nutzen und / oder auf bisherige Angebote aufsetzt.

Ziel muss sein, den Kindern und Familien zu helfen, mit den schwerwiegenden Pandemiefolgen fertig zu werden, sie zu fördern und ihnen ein Stück normales Alltagsleben mit Freundinnen und Freunden zurückzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

Henry Kowalewski